

# Israel verstimmt über Costa Rica

San José. Israel hat ein für Mittwoch geplantes Treffen eines Diplomaten mit dem costaricanischen Präsidenten Oscar Arias verschoben. Hintergrund ist die Entscheidung des mittelamerikanischen Landes von Anfang Februar, Palästina offiziell als Staat anzuerkennen. Der costaricanische Außenminister Bruno Stagno erklärte am Montag, die Regierung in San José bemühe sich darum, das Treffen nachzuholen. Der israelische Außenamtssprecher Arje Mekel sagte, das Ministerium habe den costaricanischen Geschäftsträger einbestellt und Israels Botschafter angewiesen, San José eine Botschaft zu überbringen. Israel sei enttäuscht über die Entscheidung Costa Ricas, volle diplomatische Beziehungen zum »Staat Palästina« einzurichten, sagte Mekel. Stagno hat erklärt, Costa Rica hoffe, mit seinem Schritt Friedensgespräche voranzutreiben.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/101479.israel-verstimmt-über-costa-rica.html>